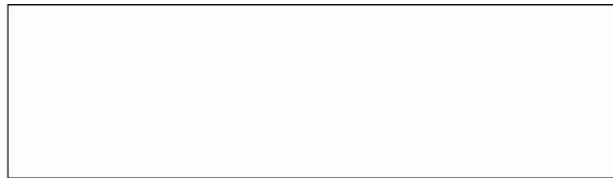




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



KLAUS-MÖRSDORF-STUDIUM FÜR KANONISTIK

LEHRSTUHL FÜR KIRCHENRECHT, INSBESONDERE VERWALTUNGSRECHT SOWIE
KIRCHLICHE RECHTSGESCHICHTE
PROF. DR. YVES KINGATA

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2022

(Pandemiebedingt können sich Änderungen ergeben)

AUFBAUSTUDIUM KIRCHENRECHT

[PROF. DR. YVES KINGATA](#)

VORLESUNG

Kirchliche Rechtsgeschichte: Ämter, Institutionen und Strukturen

2-stündig

Mo 16-17.30 Uhr s.t., wöchentlich, Online-Vorlesung via Zoom

Beginn: 25.04.2022, Ende: 25.07.2022

Kommentar:

Die Vorlesung setzt die Veranstaltung des Wintersemesters fort und bietet einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Ämter, Institutionen und Strukturen.

Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

Zielgruppe:

nicht modul. Studiengänge: Studierende des Aufbaustudium Kanonisches Recht (**Lizentiat**)

Veranstaltungsnummer: 01121

VORLESUNG

Die rechtliche Ordnung des Heiligungsdienstes

2-stündig

Mi 14-15.30 Uhr s.t., wöchentlich, Online-Vorlesung via Zoom

Beginn: 27.04.2022, Ende: 27.07.2022

Kommentar:

„Die Kirche lebt von der Eucharistie. Diese Wahrheit“ - so Papst Johannes Paul II. - „drückt nicht nur eine alltägliche Glaubenserfahrung aus, sondern enthält zusammenfassend den Kern des Mysteriums der Kirche“ (Art. 1 Enzyklika *Ecclesia de eucharistia*). Denn die Feier der Sakramente gehört zu den wesentlichen Lebensvollzügen der Kirche. Die Vorlesung stellt die rechtliche Ordnung der Sakramente dar und legt den Schwerpunkt auf die Geschichte der Initiationssakramente und ihre Entwicklung.

Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

Zielgruppe:

nicht modul. Studiengänge: Studierende des Aufbaustudium Kanonisches Recht (**Lizentiat**)

Veranstaltungsnummer: 01129

VORLESUNG

Ordensrecht

1-stündig

Mi 16-17 Uhr c.t., wöchentlich, Online-Vorlesung via Zoom

Beginn: 27.04.2022, Ende: 27.07.2022

Kommentar:

Ordensverbände bilden einen wichtigen Bestandteil der Kirche und nehmen wichtige Aufgaben wahr. Gegenstand der Vorlesung ist die rechtliche Ordnung der Institute des geweihten Lebens und der Gesellschaften des apostolischen Lebens. Ferner wird auf Individualformen geweihten Lebens (Eremiten, Jungfrauen) eingegangen.

Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

Zielgruppe:

nicht modul. Studiengänge: Studierende des Aufbaustudium Kanonisches Recht (**Lizentiat**)

Veranstaltungsnummer: 01118

OBER- UND DOKTORANDENSEMINAR (BLOCKSEMINAR)

Gegenstand des Seminars sind insbesondere Themen aus den persönlichen Forschungsarbeiten der TeilnehmerInnen, die erörtert werden sollen.

Zielgruppe:

Aufbaustudierende, Promotionsstudierende

Anmeldung: Teilnahme in der Regel auf persönliche Einladung

MODULARISIERTE VERANSTALTUNGEN

[PROF. DR. YVES KINGATA](#)

VORLESUNG

Verkündigungs- und Heiligungsdienst (Sakramente der christlichen Initiation)

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Geschwister-Scholl-Platz 1 (A), A 213

Beginn: 25.04.2022, Ende: 25.07.2022

Kommentar:

Der Dienst an Wort und Sakrament stellt wesentliche Aufgaben und Vollzüge der Kirche dar. Die Vorlesung zielt darauf ab, das Verständnis für die Rechtsordnung zu wecken und die Grundlage für einen richtigen Umgang mit den Bestimmungen zu legen. In der Veranstaltung wird daher die geltende Ordnung des Verkündigungs- und des Heiligungsdienstes der Kirche dargelegt und erläutert. Ausgenommen bleibt das Eherecht, das in einer eigenen Vorlesung behandelt wird.

Literatur:

Winfried Aymans, Kanonisches Recht. Lehrbuch aufgrund des Codex Iuris Canonici, begründet von Eduard Eichmann, fortgeführt von Klaus Mörsdorf, neu bearbeitet von Winfried Aymans, 13., völlig neu bearb. Aufl., Bd. I-IV, Paderborn u.a. 1991/1997/2007/2015; Sabine Demel, Einführung in das Recht der katholischen Kirche: Grundlagen - Quellen - Beispiele, Darmstadt 2014; Ulrich Rhode, Kirchenrecht, Stuttgart 2015; Handbuch des katholischen Kirchenrechts, hg. von Stephan Haering/Wilhelm Rees/Heribert Schmitz, 3. Aufl. grundlegend Neubearb., Regensburg 2015; Heinrich de Wall, Stefan Muckel, Kirchenrecht. Ein Studienbuch, 5. überarb., München 2017; Ludger Müller/Christoph Ohly, Katholisches Kirchenrecht: ein Studienbuch Paderborn 2018; Münsterischer Kommentar zum

Codex Iuris Canonici unter besonderer Berücksichtigung der Rechtslage in Deutschland, Österreich und der Schweiz, hg. v. Klaus Lüdicke, Essen seit 1985 (Loseblattwerk; Stand des Gesamtwerks: 47. Lfg., Februar 2018) (mit periodisch aktualisierten Quellen- und Literaturverzeichnis); Daniel Cenalmor, Introduction au droit canonique, Paris 2021

Zielgruppe:

modul. Studiengänge

Anmeldung:

Diese Veranstaltung ist vorab über LSF online-belegpflichtig. Die Belegfrist **beginnt am 04.04.2022** und **endet am 19.04.2022**.

Veranstaltungsnummer: 01128

[MAG. THEOL. ANNA-MARIA BADER](#)

SEMINAR

Wie reich ist die Kirche wirklich?! - Ein Einblick in das kirchliche Vermögen und seine Verwaltung.

2-stündig

Do 8-9.30 Uhr s.t., wöchentlich, Geschwister-Scholl-Platz 1 (D), D Z003

Beginn: 28.04.2022, Ende: 28.07.2022

Kommentar:

Wohl kaum ein Gebiet der katholischen Kirche hat im Laufe der Zeit so viele Skandale und kontroverse Diskussionen provoziert wie ihre Finanzen und ihr Umgang mit Geld. Papst Franziskus hat deshalb tiefgreifende wirtschaftliche und finanzielle Reformen angekündigt und teilweise bereits durchgeführt.

Doch um was geht es dabei wirklich? Welche kritischen Anfragen sind berechtigt und welche nicht? Ziel des Seminars ist es, Ihnen anhand des 5. Buches des CIC/1983 einen grundlegenden Überblick über alle Bereiche der kirchlichen Vermögensverwaltung zu bieten und Sie in aktuelle Diskussionen und Sachfragen einzuführen, die sowohl weltkirchlich als auch in den einzelnen Diözesen und Pfarreien eine Rolle spielen. Dazu werden wir versuchen, fundierte Antworten auf verschiedene Fragen zu finden:

- Wie finanziert sich die katholische Kirche überhaupt und wofür gibt sie ihr Geld aus?
- Was ist Kirchenvermögen und wie wird es verwaltet?
- Welche Institutionen der kirchlichen Vermögensverwaltung gibt es auf der Ebene des Hl. Stuhls und der Römischen Kurie sowie in den einzelnen Diözesen und Pfarreien?
- Warum gibt es in Deutschland die Kirchensteuer und wie funktioniert die Finanzierung der Kirche in anderen Ländern?
- Was hat es mit „frommen Verfügungen“ und „Stiftungen“ auf sich?

Im Rahmen des Seminars ist auch ein Treffen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Erzbischöflichen Finanzkammer der Erzdiözese München und Freising geplant, um einen konkreten Einblick in die Finanzverwaltung vor Ort zu ermöglichen.

Literatur:

ALTHAUS, RÜDIGER, 200 Begriffe zum Vermögensrecht der katholischen Kirche, St. Ottilien 2020; PULTE, MATTHIAS, Vermögensrecht der katholischen Kirche. Ein Handbuch für Studium und Praxis, Würzburg 2019.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe:

modul. Studiengänge: Magister, BA-NF, GY, RS, MS, GS, MA-BB

Nachweis: modul.: Bei erfolgreicher Modul(-teil-)prüfung am Ende des SoSe können 3 ECTS-Punkte erworben werden; **nicht modul.:** Es kann ein (Haupt-)Seminarschein erworben werden.

Bemerkung:

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Anmeldung:

Diese Veranstaltung ist vorab über LSF online-belegpflichtig. Die Belegfrist **beginnt am 04.04.2022** und endet am **19.04.2022**.

Belegnummer: 01120

[MAG. THEOL. FERDINAND MÜLLER](#)

KOLLOQUIUM

Die 7 Sakramente der Kirche

1-stündig

Do 16-17 Uhr c.t., wöchentlich, Amalienstraße 73A, 114

Beginn: 28.04.2022, Ende: 28.07.2022

Kommentar:

Die katholische Kirche zählt 7 Sakramente, deren rechtliche Aspekte in der Aufbauphase des Magisterstudiums in den kirchenrechtlichen Vorlesungen behandelt werden. Das Kolloquium will an das erworbene Wissen anknüpfen und aktuelle Herausforderungen dieser Regelungen thematisieren.

Literatur:

Wird in der Veranstaltung angegeben

Zielgruppe:

modul. Studiengang: Magister

Nachweis: modul.: Bei erfolgreicher Modulteilprüfung am Ende des SoSe können 1,5 ECTS-Punkte erworben werden.

Voraussetzungen:

Studierende des **modul. Magister** müssen folgende Voraussetzungen zum Erwerb von ECTS-Punkten erfüllt haben: Nachweis der erforderlichen Sprachkenntnisse in Latein, Griechisch und Hebräisch. Die Module P 1 bis P 6 müssen bestanden sein.

Anmeldung:

Diese Veranstaltung ist vorab über LSF online-belegpflichtig. Die Belegfrist **beginnt am 04.04.2022** und endet am **19.04.2022**.

Vorlesungsnummer: 01119